

UN-Millenniumkampagne



News-Letter 4/06

> 8 ZIELE – 8 HANSESTÄDTE

17.–21.11.06 Hansestadt Bremen – oberer Domsplatz

Eröffnung: Bürgermeister Böhrnsen und Repräsentanten der anderen Städte am 17.11.06 um 11h

13.–16.12.06 Hansestadt Kiel – Bahnhofplatz
15.–18.1.07 Hansestadt Lübeck

Eröffnung: Eveline Herfkens, UN Exekutivkoordinatorin und Bürgermeister Saxe am 15.1.07 um 12h

7.–10.2.07 Hansestadt Wismar

28.–31.3.07 Hansestadt Greifswald

11.–14.4.07 Hansestadt Stralsund

30.5.–2.6.07 Hansestadt Rostock

6.–10.6.07 Deutscher Evangelischer Kirchentag Köln (parallel zum G8-Gipfel)

> MOSAMBIK – EIN AFRIKANISCHES ERFOLGSMODELL?

MDGs und die Rolle der Zivilgesellschaft in Mosambik

Gemeinsam mit Gästen aus Mosambik wollen wir über Konzepte und Strategien, über Erfolge und Rückschritte bei der Bekämpfung der Armut diskutieren – konkrete Praxisbeispiele machen deutlich, was es heißt, die MDGs in die Tat umzusetzen.

EED, Mosambik e.V. und die Millenniumkampagne laden Sie zu einer Diskussionsveranstaltung am

Dienstag, 7.11.06 um 19.30 Uhr

in der VHS Bonn, Raum E 09, Wilhelmstr. 34, in Bonn ein.

> EUROPÄISCHE ENTWICKLUNGSTAGE IN BRÜSSEL



Brüssel bereitet sich auf die ersten EU-Entwicklungstage (eu-development days) vor. Vom 13.–17.11.06 wird die Rolle der EU und die gemeinsame Verantwortung für effektive, ehrliche und ausreichende Hilfe speziell für Afrika Thema sein.

Mit dabei: Die Millenniumkampagne, im Gepäck die UN-Voice Box und die UN-Tore.

Mehr Infos auf: <http://www.eudevdays.eu/>

Jetzt gerecht handeln

Acht Ziele – Acht Hansestättetour vor dem G8-Gipfel

Hansestädte sind seit Jahrhunderten Zentren des Handels und Tore zur Welt, die durch den Handel zu Reichtum und Ansehen gekommen sind.



Auf dem Weg nach Heiligendamm ...

Vor dem G8-Gipfel in Heiligendamm und der deutschen G8-Präsidentschaft tourt der UN-Millenniumcontainer durch acht Hansestädte, um auf die Notwendigkeit fairer und gerechter Welthandelsbedingungen hinzuweisen. Mit Unterstützung der BürgerInnen wird die Regierung aufgefordert und unterstützt, dieses Thema beim G8 Gipfel intensiv zu behandeln und den Weg für wirksame Entscheidungen zu ebnet.

Die Entscheidung der Bundesregierung, die Ausgestaltung der globalisierten Weltwirtschaft und die Entwicklung Afrikas als Schwerpunktthemen für den G8 Gipfel festzulegen, weisen in die richtige Richtung. Nun geht es darum, konkrete und überprüfbare Ziele und Zeitpläne festzulegen und zur Handlungsgrundlage aller G8-Partner zu machen.

Der Millenniumcontainer bietet die Möglichkeit

- ▶ sich über Entwicklungszusammenarbeit zu informieren und vor der Kamera die Verantwortlichen an die Verpflichtung zu erinnern, ihre politische Versprechen umzusetzen,
- ▶ am Wettbewerb „**Du hast den Schlüssel für Veränderung**“ teilzunehmen und Ideen zur Veränderung der Welt einzubringen,

Kooperationspartner:  Scandlines

Versprochen ist versprochen ...

Mit Theater die UN-Millenniumziele einfordern!

Am internationalen Tag der Kinderrechte, 20. November, ist es soweit: Als Abschluss eines spannenden Projekts präsentieren wir im GRIPS Theater in Berlin das Aktionshandbuch und den Film „Versprochen ist versprochen ... mit Theater die UN-Millenniumsziele einfordern!“

Gemeinsam mit dem **DED** und dem **GRIPS Theater** hat die Millenniumkampagne ein kreatives Jugendprojekt initiiert. Entstanden ist ein Handbuch für MultiplikatorInnen, das lebendig und praxisnah Theateraktionen für SchülerInnen beschreibt, die die MDGs auf kreative Weise ins Bewusstsein der Öffentlichkeit rücken.

Wir laden Sie herzlich ein zur Präsentation! In Anwesenheit eines hochrangigen BMZ-Vertreters werden Kinder und Jugendliche, die an den Theateraktionen beteiligt waren, Ausschnitte zeigen und über ihre Erfahrungen berichten.

Pressemitteilung und Einladung unter:

www.millenniumkampagne.de/aktionen/theater

Im nächsten Jahr bieten wir bundesweit Trainingskurse an, in denen die Vorschläge aus dem Handbuch aufgegriffen und erprobt werden.

Interesse? Melden Sie sich unter: info@millenniumkampagne.de



Dr. Renée Ernst | UN Campus | Hermann-Ehlers-Straße 10 | 53113 Bonn
www.millenniumkampagne.de | info@millenniumkampagne.de



United Nations

> UN-GATES ON TOUR

Wuppertal, 31.10.–8.11.06: Die Stadt Wuppertal ist auf dem Johannes-Rau-Platz Gastgeberin der UN-Tore und stellt viele Ideen zum Jahresausklang vor: „Millenniumswünsche“ – Familien formulieren ihre Gedanken zu den MDGs in einem kurzen Text. Daraus entsteht die „Galerie der Wünsche“ auf der Website der Stadt.

„Du kontrollierst den Klimawandel“ –

Mit-Mach-Projekt für SchülerInnen am Stand der Umweltberatung Wuppertal am 3. und 4. 11. 06 unter den UN-Toren.

„Ausstellung Papierwende“ mit vielen Möglichkeiten, eigenes Handeln und globale Verantwortung zu verbinden – im Lichthof des Rathauses noch bis zum 23. 11. 06.

Stuttgart, 27.9.–5.10.06:



Aktionen unter ...

Neun Tage standen die UN-Millennium-Tore in der Stuttgarter Fußgängerzone. Das Programm des Ausrichters, der Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg DEAB e.V., bot jeden Tag einen anderen Schwerpunkt – entlang der einzelnen MDGs.

Das Konzept ging auf: Rund tausend Menschen informierten sich an den Ständen von über 20 Stuttgarter Organisationen über die Ziele und eigene Handlungsmöglichkeiten. 27 Schulklassen nahmen Workshopangebote zur Lebens- und Lernwirklichkeit von Kindern in Afrika und Asien wahr.

Die Presseresonanz war sehr gut:



... den UN-Gates in Stuttgart

Die Stuttgarter Zeitung berichtete täglich, auch der Hörfunk unterstützte das Projekt der UN-Gates in Stuttgart.

Vernissage Chasing the Dream

Träume verwirklichen! Jugendliche zeigen wie es geht!

Premiere in Berlin: Am **16. Oktober** wurde die Foto-Ausstellung **„Chasing the Dream“**, erstmals in Deutschland gezeigt. Jugendliche aus aller Welt erzählen dort ihre persönliche Geschichte im Licht der acht Entwicklungsziele. Markus Kafka von MTV und die Band MIA gaben vor mehr als 200 Gästen leidenschaftliche Statements ab:

„Engagement ist Ehrensache, man kümmert sich einfach um Freunde“. MTV berichtete mehrfach, Schulklassen aus Berlin zeigen reges Interesse.

Ab 2007 geht die Ausstellung auf Deutschland Tournee! Die Millenniumkampagne wird sie mit einem Fotowettbewerb begleiten. Jugendliche in Deutschland sollen ihre Träume für eine gerechte Globalisierung in einer Photo-Story dokumentieren.

Mehr dazu unter: www.millenniumkampagne.de/chasing/



„Chasing the dream“ – Foto aus Indien

15./16. Oktober: Stand Up – Weltweiter Aktionstag der Vereinten Nationen

23 Millionen stehen auf für die Millenniumsziele

Mehr als 23 Millionen Menschen, 87 Länder und über 12.000 einzelne Aktionen – das ist die beeindruckende Bilanz des Stand Up Aktionstages der Vereinten Nationen: Weltrekord!

„Wir haben gemeinsam einen Rekord aufgestellt über die größte Anzahl von Menschen, die gemeinsam aufgestanden sind, um die Bekämpfung der Armut einzufordern. Aber der eigentliche Rekord, den wir brechen möchten, ist der Rekord nicht gehaltener Versprechen und das bequeme Vergessen der Armen“ erklärt Eveline Herfkens, UN-Sonderbeauftragte für die Millenniumkampagne. Weltweit waren Millionen von Menschen dem Aufruf des UN-Generalsekretärs Kofi Annan gefolgt und haben ein Zeichen gesetzt gegen Armut, für die Verantwortung der Regierenden, aber auch für ihre eigene Bereitschaft, sich für die Verwirklichung der UN-Millenniumsziele einzusetzen.



23. 542. 614 Menschen nahmen weltweit am Stand Up teil

In Deutschland beteiligten sich über 150.000 Menschen mit vielen kreativen Stand Ups: z. B. in **Gessin** (80 Einwohner), wo fünf Bürgermeister für 448 Gäste kochten.

Oder in **Heidelberg**, wo die Aktion Völkerrecht gleich drei Aktionswochen zu den MDGs gestaltete. Unterstützung kam auch aus der Eishockey- und Fußball-Bundesliga: Vor sechs Spielen standen die Fans in den Stadien auf.



Joy Denalane beim Stand Up in Hamburg

Joy Denalane, Sängerin und prominentes Gesicht der UN-Millenniumkampagne, nahm am öffentlichen Stand Up auf dem Hamburger Gänsemarkt teil und unterstrich ihr Engagement für die acht Ziele. Die Zahl der TeilnehmerInnen in Deutschland verkündete Prof. Dr. Klaus Töpfer am Welttag der Armutsbekämpfung vor der Bundespressekonferenz in Berlin.